Vortrag von Prof. Dr. Johanna Groß (HSVN) bei der Polizeiakademie Niedersachsen

Frau Prof. Dr. Johanna Groß hat vor dem Kreis der Führungskräfte der Polizeiakademie Niedersachsen im Rahmen der Klausurtagung einen Vortrag gehalten. Zu der Veranstaltung am 11. November 2019 hatte Direktor Carsten Rose nach Braunlage eingeladen. Der Titel des Vortrags lautete: "Die Jugend von heute… - Empirische Befunde zu Einstellungen, Motiven und Werthaltungen von Studierenden des öffentlichen Dienstes im sozialen Wandel".

Die Themen Nachwuchsgewinnung und Generationswechsel in der Polizei sind auch für die Polizeiakademie Niedersachsen von besonderer Bedeutung. Der Vortrag konnte dahingehend Impulse zum Umgang mit Einstellungen und Werthaltungen der Bewerber/innen und Polizeikommissaranwärter/-innen geben.

Worum geht es in der Studie?

Zwischen 350 und 500 Studierende erwerben jährlich an der Kommunalen Hochschule für Verwaltung in Niedersachsen (HSVN) in den Studiengängen "Allgemeine Verwaltung" und "Verwaltungsbetriebswirtschaft" den "Bachelor of Arts" bzw. in dem Studiengang "Kommunales Verwaltungsmanagement" ihren Master of Arts. Auch an vielen weiteren Hochschulen des öffentlichen Dienstes gibt es jedes Jahr zum Teil hohe Zahlen an Absolvent/-innen. Trotz dieses gemeinsamen Nenners handelt es sich um sehr unterschiedliche Persönlichkeiten, die aus unterschiedlichen Städten stammen und unterschiedliche soziale Herkunft aufweisen, und sich durch Interessen, Einstellungen und Werte voneinander unterscheiden.

Im Rahmen dieser Studie soll erfasst werden, ob hinter der Vielfalt auch eine Systematik steckt. Mit Hilfe von Milieustudien und der Befragung wird untersucht, welche Einstellungen und Motivationen die Studierenden haben. Für dieses Vorhaben wurde ein Fragebogen konzipiert, der von den Studierenden unterschiedlicher Hochschulen und Semester ausgefüllt und anschließend statistisch ausgewertet wird.

Die Studie wurde vor einigen Jahren erstmals an der Kommunalen Hochschule für Verwaltung in Niedersachsen (HSVN) durchgeführt. Im späteren Verlauf wurde die Studie auch an vielen anderen Hochschulen umgesetzt. Mit Hilfe statistischer Analysen können sehr interessante Ergebnisse erzielt werden. So soll unter anderem herausgefunden werden, ob sich die Studierenden nach Region oder Studiengang in ihren Antworten unterscheiden (und wenn ja, woran das liegen könnte), oder ob überwiegend Gemeinsamkeiten auszumachen sind.